



## Methoden und Anwendungen der Optimierung

WS 2017/18

Prof. Dr. Michael Schneider

schroeder@dpo.rwth-aachen.de

## Übung 6 - Lösungen

Aufgabe 1 (Eigenschaften von Nachbarschaften):

Es sei  $X = \{1, ..., 10\}$ . Die Kosten c(x) und Nachbarschaft  $\mathcal{N}(x)$  einer Lösung  $x \in X$  sind in Tab. 1 gegeben.

- a) Skizzieren Sie den Transitionsgraph von  $\mathcal{N}(x)$ . Ist  $\mathcal{N}(x)$  exakt? Der Transitionsgraph ist in Abb. 1 dargestellt. Da er Knoten mit einem Außengrad von 0 enthält, welche kein globales Optimum darstellen, ist die Nachbarschaft nicht exakt.
- b) Skizzieren Sie den Nachbarschaftsgraph von  $\mathcal{N}(x)$ . Ist  $\mathcal{N}(x)$  stark zusammenhängend? Der Nachbarschaftsgraph ist in Abb. 2 dargestellt. Die Nachbarschaft ist symmetrisch, d.h.  $x' \in \mathcal{N}(x) \Leftrightarrow x \in \mathcal{N}(x')$ , sowie stark zusammenhängend, da für jede Lösung ein Pfad zu jeder anderen Lösung existiert.
- c) Wie groß ist der Durchmesser von  $\mathcal{N}(x)$ ?

  Der Durchmesser beträgt  $D(\mathcal{N}) = 4$  und wird für Pfade zwischen 5 und 8 sowie zwischen 5 und 1 erreicht.

x	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			4							
$\mathcal{N}(x)$	{2}	$\{1, 3, 8, 10\}$	$\{2, 4, 6, 7, 9, 10\}$	${3,5}$	{4}	{3}	${3,8}$	$\{2,7\}$	{3}	$\{2, 3\}$

Tabelle 1: Beispielnachbarschaft

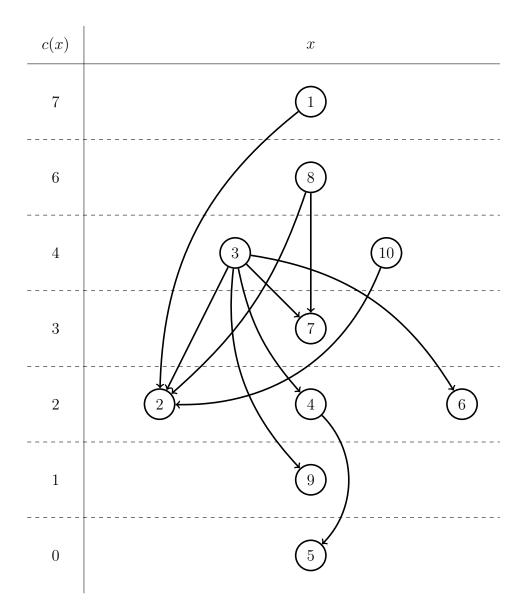


Abbildung 1: Transitionsgraph zu Aufgabe 1.

## Aufgabe 2 (Variable Neighborhood Descent):

In Abb. 3 sind die erreichbaren Felder (weißer Punkt) der Springer- und Läuferfigur (schwarzer Punkt) beim Schachspiel dargestellt. Die erreichbaren Felder bilden die jeweilige Nachbarschaft. Abb. 4 zeigt eine Bewertung der Felder von 1 bis 9, wobei ein höherer Wert eine bessere Bewertung darstellt. Ihre Figur befindet sich zu Beginn auf dem Feld (d, 4).

a) Führen Sie eine 2-Erstensuche in der Springernachbarschaft durch. Beginnen Sie mit dem Feld (b, 5) und gehen Sie im Uhrzeigersinn vor. Welchen Wert erhalten Sie?

Es ergibt sich ein Zielfunktionswert von 7 (siehe Tab. 2). Verbessernde Zielfunktionswerte sind fett, der beste Zielfunktionswert mit  $\star$  mar-

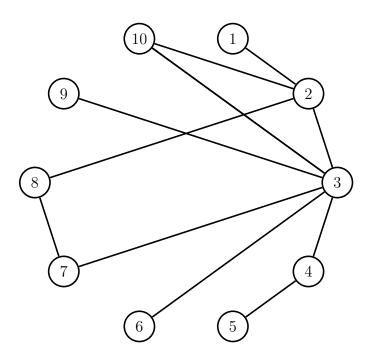


Abbildung 2: Nachbarschaftsgraph zu Aufgabe 1.

kiert.

$$x \in \mathcal{N}(d,4) \mid (b, 5) \quad (c, 6) \quad (e, 6)$$
  
 $f(x) \mid \mathbf{3} \quad 1 \quad \mathbf{7}^*$ 

Tabelle 2: 2-Erstensuche in der Springernachbarschaft von (d, 4).

b) Führen Sie eine Bestensuche in der Springernachbarschaft durch. Welchen Wert erhalten Sie?

Es ergibt sich ebenfalls ein Zielfunktionswert von 7 (siehe Tab. 3).

$$x \in \mathcal{N}(d,4)$$
 | (b, 5) (c, 6) (e, 6) (f, 5) (f, 3) (e, 2) (c, 2) (b, 3)   
  $f(x)$  |  $\mathbf{3}$  1  $\mathbf{7}^{\star}$  1 1  $\mathbf{6}$  1  $\mathbf{4}$ 

Tabelle 3: Bestensuche in der Springernachbarschaft von (d, 4).

c) Führen Sie eine VND (Bestensuche) mit der Springernachbarschaft  $(\mathcal{N}_1)$  und der Läufernachbarschaft  $(\mathcal{N}_2)$  durch. Welchen Wert erhalten Sie?

Die VND ist in Tab. 4 dargestellt. Es wird der optimaler Zielfunktionswert von 9 erreicht.

Tabelle 4: VND mit Springer- und Läufernachbarschaft.

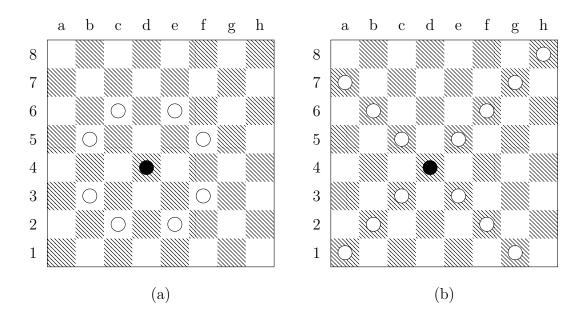


Abbildung 3: Springer- (a) und Läufernachbarschaft (b)

	a	b	$\mathbf{c}$	d	е	f	g	h
8	9	6	1	3	3	1	6	
7	8	2	1	5	5	1	2	8
6	7		1		7		7	7
5	6	3		9		1		6
4	5		1		2		8	5
3	4	4		4	4	1	4	4
2	3		1	6	6		9	
1	2	5		8		1		2

Abbildung 4: Feldbewertungen